

Crowdfunding für neuen Erlebnis-Spielplatz: Zoo Schwerin bietet exklusive Übernachtung in der „Löwenlodge“ an

Das Crowdfunding-Projekt des Zoo Schwerin nimmt Fahrt auf: Mehr als 100 Unterstützerinnen und Unterstützer haben bereits gespendet, über 22.000 Euro sind schon zusammengekommen. Ab sofort steht eine neue exklusive Prämie für eine Spende zur Auswahl: Als eine der Ersten können Spender in der neuen Löwenlodge im Zoo übernachten.

Bisher hat der Zoo Schwerin nur auf einer großen Plane am alten Straußenhaus darauf aufmerksam gemacht, was dort Neues entsteht: Das runde, reetgedeckte Gebäude wird umgebaut in eine luxuriöse Übernachtungsmöglichkeit für bis zu fünf erwachsene Personen. Auch Hunde sind willkommen.

Nun können sich die ersten Gäste dort auf einem ganz besonderen Weg einbuchen – nämlich über eine Spende in Höhe von 500 Euro im Rahmen des Crowdfundings für den neuen Erlebnis-Spielplatz. Offiziell ist die Vermietung der Lodge noch nicht gestartet.

Löwenlodge bietet unvergessliches Erlebnis

Die Löwenlodge wird auf zwei Ebenen eine komfortable Einrichtung im indischen Stil bieten. Es gibt natürlich ein Badezimmer und eine eigene Küche. Eine große private Terrasse grenzt unmittelbar an die Außenanlage der Asiatischen Löwen und ermöglicht es den Gästen buchstäblich, mit den Löwen zusammen zu frühstücken.

Warum der Zoo Spenden sammelt

Seit rund 30 Jahren begeistert der Spielplatz an der Festwiese zwischen Bauernhof und Erdmännchen-Gehege kleine und große Besucher. Doch die Zeit hat ihre Spuren hinterlassen und allein kann der Zoo die Mittel für einen neuen Spielplatz nicht aufbringen. Daher bittet der Zoo um die Mithilfe seiner Partner sowie Besucherinnen und Besucher. Dank des kommunalen Energieversorgers WEMAG wird jede Spende



WAZA
World Association
of Zoos and Aquariums



VdZ
Verband der Zoologischen Gärten e.V.



bis zu 1.000 Euro verdoppelt – aus einem Fördertopf von insgesamt 30.000 Euro. Das bedeutet, dass auch die Spende für die Löwenlodge-Übernachtung verdoppelt wird.

So funktioniert Crowdfunding

Beim Crowdfunding bringen viele Menschen gemeinsam ein Projekt voran, indem sie kleine oder größere Beträge spenden. Das Besondere: Jeder Euro zählt und durch die Verdopplung durch die WEMAG gilt dies erst recht. Die Spendensumme nach Ablauf der Laufzeit kann allerdings nur dann ausgezahlt werden, wenn die gesamte Zielsumme erreicht werden konnte. Falls nicht, werden alle Spenden zurückerstattet.

Der Zoo bittet herzlich um Unterstützung. Spenden können direkt auf <https://www.wemag-crowd.de/zooschwerin> eingezahlt werden.

Ihr Kontakt: **Anne Schilling**
Leitung Marketing und PR
Tel.: 0385/39 551-31 | 0178/3955121
E-Mail: schilling@zoo-schwerin.de

Über den Zoologischen Garten Schwerin

Der Zoo Schwerin, gegründet 1956 und gelegen inmitten einer Wald- und Seenlandschaft in der Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern, konzentriert sich als Artenschutzzoo auf die Haltung und Zucht bedrohter Arten. Der Tierbestand besteht aus etwa 2.000 Tieren in über 150 Arten. Zu den Höhepunkten zählen die Asiatischen Löwen, die Südlichen Breitmaulnashörner und die Moorea-Baumschnecke. Am Eingang des Zoos befindet sich das Rote Liste Zentrum, wo neben vielen faszinierenden Tierarten auch Informationen zur Roten Liste der Weltnaturschutzorganisation IUCN bereitgestellt werden. Der Zoo bietet ebenso heimischen Wildtieren ein Refugium und zwischen den naturbelassenen Gehegen erstrecken sich ausgedehnte Wald- und Teichflächen. Verteilt auf die über 18 ha Besucherfläche finden sich für Kinder zahlreiche Entdeckerstationen und Spielplätze, die zum Erleben und Forschen anregen. Der Zoo Schwerin ist Mitglied im Weltzooverband WAZA, im Europäischen Zooverband EAZA, im Verband der Zoologischen Gärten VdZ sowie im Landeszooverband MV. Die Einhaltung der Welt-Zoo- und Naturschutzstrategie ist Selbstverpflichtung. In enger Zusammenarbeit mit seinen Partnern treibt der Zoo die Entwicklung von ex-situ und in-situ Tierbeständen und Zuchtprogrammen voran. Erhaltungsprogramme für Weißnackenkraniche, Riesenotter und Schwalbensittiche werden in Schwerin geführt. Ein besonderer Fokus liegt auf Nachhaltigkeit, was auch in den beiden Gastronomiebetrieben, die zudem als inklusive Projekte der Dreescher Werkstätten fungieren, umgesetzt wird. Weitere Informationen sowie Bild- und Logodateien finden sich zur freigegebenen Nutzung im Pressebereich der Webseite (www.zoo-schwerin.de/mein-zoo/pressebereich).